Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus

Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege

Band: 60 (1966)

Heft: 4

Nachwort: Margarete-Susman-Gedenkstätte

Autor: Tausky, Robert

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

so mehr als die «neue Wirtschaftspolitik» der Sowjetunion wie der ost- und mitteleuropäischen Volksrepubliken im nächsten Heft unserer Monatsschrift einläßlicher behandelt werden soll. Inzwischen hoffen wir von Monat zu Monat auf ein solches Ende des Mordens in Vietnam, daß daraus auch ein Anstoß zu wirklicher Entspannung der Beziehungen unter den führenden Weltmächten hervorgehen kann. Wenn es wenigstens dahin käme, wäre schon viel gewonnen; die Wendung der gesamten Weltlage, nach der wir immer ausschauen, wird zu ihrer Zeit dann gewiß auch Wirklichkeit werden.

9. April

Hugo Kramer

Margarete-Susman-Gedenkstätte

Angehörige und Freunde von Margarete Susman beabsichtigen, die verstorbene Dichterin durch eine Baumpflanzung in Israel zu ehren. Wenn 1000 Bäume gestiftet werden, wird die Baumgruppe einen besonderen Margarete-Susman-Hain bilden.

Jeder Baum kostet 10 Franken. Spenden können eingezahlt werden mittels Einzahlungsschein auf das Postscheckkonto des Keren Kayemeth Leisrael, Zürich, Nr. 80-6308, «Margarete-Susman-Hain», oder auf das Bankkonto des Keren Kayemeth Leisrael bei der Bank Leumi, Jerusalem, «Margarete-Susman-Hain».

Der Sohn Margarete Susmans, Herr Erwin von Bendemann, London, wird eine Mitteilung über die eingegangenen Spenden erhalten.

Bitte geben Sie diese Anregung weiter an andere, die sich vielleicht auch gern an der Errichtung dieser Gedenkstätte beteiligen möchten.

Der Präsident: Dipl. Ing. Robert Tausky